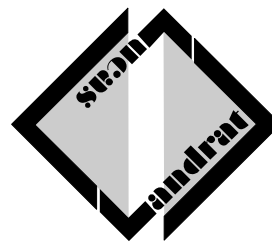


Landrat-Lucas-Gymnasium

Städt. Gymnasium Sekundarstufen I und II mit bilingualem Zweig deutsch-englisch
Mitglied im Verein mathematisch-naturwissenschaftlicher Excellence-Center an
Schulen e. V. (Stiftung der Deutschen Wirtschaft; MINT-EC)
Elite-Schule des Sports im DOSB und des Fußballs im DFB
NRW-Sportschule
Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage



51379 Leverkusen-Opladen
Peter-Neuenheuser-Str. 7-11

Tel. Sek. II: 02171 - 711 - 0

Fax Sek. II: 02171 - 711 - 299

E-Mail: Landrat-Lucas-
Gymnasium@stadt.leverkusen.de

Tel. Sek. I: 02171 - 711 - 120

Fax Sek. I: 02171 - 711 - 199

Leverkusen, der 22.10.20

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

es liegt eine aufgrund der Corona-Pandemie herausfordernde Zeit hinter uns, und wir möchten uns auf diesem Weg für Ihre und eure Unterstützung, Geduld und Mitarbeit ganz herzlich bedanken.

Es ist allerdings auch absehbar, dass die kommenden Wochen und Monate nicht leichter werden – gerade, wenn man an die steigenden Fallzahlen und die zu erwartenden Wetterbedingungen denkt.

Viele Situationen, denen wir im Schulalltag begegnen, lassen sich unter Infektionsschutzbedingungen kaum auflösen, und wir werden wahrscheinlich - wie schon zuvor - das eine oder andere Mal Regeln neu aufstellen oder ergänzen müssen.

Da es sich hier um umfangreiche Informationen und Erläuterungen handelt, sollen die wichtigsten Aspekte vorangestellt werden:

- Maskenpflicht im Unterricht beachten,
- weiterhin Unterricht so vollumfänglich wie möglich als Präsenzunterricht,
- bitte Umfrage zur Nutzung digitaler Endgeräte teilnehmen
- bitte Datenschutzerklärung zur Nutzung von M 365 (sofern gewünscht) abgeben,
- funktionelle, flexible und regenfeste Kleidung mitbringen,
- „Moodle“-Nutzung sicherstellen (Zugang testen).

Vor den Erläuterungen möchte ich kurz das aktuelle Verfahren bei Corona-Erkrankungen in und um Schule erläutern, da es dort viele Nachfragen und Gerüchte gab.

Verfahren bei Corona-Fällen

In jedem einzelnen Fall hat das Gesundheitsamt federführend die Auswertung übernommen. Das Landrat-Lucas-Gymnasium hat dafür die immer angefertigten Sitzpläne zur Verfügung gestellt und dazu Auskünfte erteilt. Zusätzlich wurden die erkrankten Personen vom Gesundheitsamt befragt, so dass diese sich ein Bild über die Situation während und außerhalb des Unterrichts machen konnten drei Tage vor Auftreten der ersten Symptome. Daraufhin hat das Gesundheitsamt entschieden, welche Schüler*innen und Lehrer*innen zur ersten Kategorie (Kontakt über 15 Minuten, Abstand unter 1,5 Meter, erkrankte Person (teilweise) ohne Maske) und zur zweiten Kategorie (Abstand über 1,5 Meter) gehörten. Während bei Kontaktpersonen der ersten Kategorie eine Quarantäne angeordnet wurde, wurde bei denen zweiter Kategorie eine zweiwöchige Maskenpflicht und zwei Tests angeordnet. Dies hat sich nun kurzfristig geändert, Tests werden nur noch

empfohlen. Das Landrat-Lucas-Gymnasium hat in allen Fällen nur die Kommunikation übernommen, um möglichst schnell alle zu erreichen. So konnten im Normalfall alle betroffenen Schüler*innen bzw. deren Eltern sofort bzw. am gleichen Tag informiert werden, was dem Gesundheitsamt wegen der außerordentlichen Belastung sonst nicht gelungen wäre. Dafür waren wir aber selbst immer auf Informationen angewiesen, und nur diese haben wir dann weitergegeben. Weder lagen uns Details oder Einzelergebnisse vor, noch haben wir Informationen zurückgehalten – und werden es auch zukünftig nicht.

Neue Corona-Regelungen

Nachdem die Stadt Leverkusen schon zu Beginn der Herbstferien eine Maskenpflicht auch wieder für den Unterricht beschlossen hat, hat nun das Land NRW dies flächendeckend für einen Zeitraum bis zu den Weihnachtsferien beschlossen. Somit gilt wieder eine durchgängige Maskenpflicht auf dem Schulgelände, mit Ausnahme von Sportunterricht, Mensa und Essen- und Trinkpausen (bei denen dann Abstand eingehalten werden muss)

Diese neue Verordnung beinhaltet nach wie vor die Befreiung von Lehrkräften von der Maskenpflicht, sofern Abstand eingehalten werden kann. Es gibt einen großen Konsens im Kollegium, die Masken trotzdem durchgängig zu tragen, sofern keine medizinischen Gründe dagegensprechen.

Beachten Sie unbedingt, dass ein Schüler oder eine Schülerin weiterhin zu Hause bleiben muss, wenn Erkältungssymptome wie z.B. Schnupfen auftreten. Nach 24h kann man wieder zur Schule kommen, wenn keine weiteren Symptome hinzugekommen sind. Andernfalls muss ein Arzt aufgesucht werden.

Das wird sicher gerade in den Wintermonaten dazu führen, dass die Kinder öfter als vor der Pandemie zu Hause sein werden.

Zusätzlich werden wir den Empfehlungen zum Lüften der Räume nachkommen, was eine entsprechende schützende Kleidung bedingt. Um die Schüler*innen weiter beaufsichtigen zu können, werden auch bei ungünstigen Wetterbedingungen Pausen auf dem Schulhof stattfinden müssen.

Sporthallen

Zwar hat der Schulträger den Großteil der Sporthallen in Leverkusen für den Schulsport wieder freigegeben, nur leider gab es bei der Renovierung unserer Dreifachsporthalle einen Wasserschaden, so dass diese voraussichtlich bis Weihnachten gesperrt sein wird. Es wird versucht, durch Mitnutzung von Hallen anderer Schulen so viel Sportunterricht wie möglich durchzuführen, weswegen teilweise bei Möglichkeit auch weiter draußen Sportunterricht stattfinden kann. Die Fachschaft Sport kann sich vorstellen, einige Einheiten im Sinne der Bewegungsmöglichkeiten auch durch „Walking“ durchzuführen – wie oben erwähnt, bitten wir um entsprechende Sportbekleidung.

Zusatzangebote und Fahrten

Verschiedene zusätzliche Angebote wie AGs werden wieder durchgeführt. Exkursionen werden nur in beschränktem Maße genehmigt. Die geplanten Wanderfahrten bleiben nach wie vor auf dem Prüfstand. Der Weihnachtsbasar fällt dieses Jahr leider aus.

M 365 und Moodle

Wir haben nun fast alle Datenschutzerklärungen erhalten. Danke dafür. Sicher sind Sie und seid ihr gespannt auf das neue System und die Apps, die dann der Schulgemeinde zur Verfügung stehen. Allerdings wollen wir den Einsatz auch gut vorbereiten:

- Es werden zunächst seitens des Schulträgers sogenannte „Multiplikatoren“ ausgebildet, die dann wiederum die Lehrer*innen an der Schule fortbilden. Wir müssen uns von Lehrerseite mit den unterschiedlichen Anwendungen - wie z.B. mit dem Einsatz von

sogenannten Kursnotizbüchern - vertraut machen und auch Absprachen treffen, was wir auf welche Weise einsetzen und einfordern.

- Später müssen wir das dann auch schauen, wie wir die Schüler*innen mit dem System und den Vereinbarungen vertraut machen können.

Dies braucht seine Zeit – trotzdem werden wir die Nutzung vor Weihnachten freigeben, um zumindest verlässliche Standards bezüglich der Software zu setzen und um gegebenenfalls erste Schritte bezüglich zusätzlicher Kommunikationswege wie Videokonferenzen vorzubereiten. Allerdings haben wir mit „Moodle“ eine funktionierende Plattform (inklusive Videokonferenzmöglichkeiten) und hier auch Zeit und Fortbildungen investiert, damit im Falle von Quarantänemaßnahmen weitergearbeitet und kommuniziert werden kann. So haben wir gerade ein gut funktionierendes System.

Die Erfahrungen der letzten Wochen haben gezeigt, dass immer wieder einzelne Schüler*innen aufgrund von Erkrankungen und Quarantänemaßnahmen zu Hause bleiben mussten. Auch wenn Unterricht ausfiel, weil Kolleg*innen nicht in der Schule sein konnten, wurden Aufgaben über „Moodle“ gestellt. Daher muss sichergestellt sein, dass alle Schüler*innen Ihre Zugangsdaten kennen. Das Hochladen von Abgaben sollte mittlerweile allen bekannt sein. Wenn da noch Unsicherheiten sind, dann ermutigen Sie Ihre Kinder, bei den Lehrer*innen nochmal nachzufragen.

Abschließend muss ich Ihnen leider mitteilen, dass sich die Rückkehr von Frau Pflieger leider weiter verzögert, ein realistischer Zeitpunkt für die Wiederkehr wird um die Weihnachtszeit sein.

Ich wünsche Ihnen und euch, dass wir gemeinsam möglichst gesund durch die nächsten Wochen und Monate kommen, und dabei gemeinsam uns auf die eigentlichen Schwerpunkte von Schule erfolgreich konzentrieren können, nämlich erfolgreich zusammen Lernen.

Mit freundlichen Grüßen,

gez. Frank Lathe
stellvertretender Schulleiter